

■ Weitere Veranstaltungen

21.09.2016

Sonderzyklus **Was ist der Mensch?**
Im Spiel mit der Welt - der homo ludens

Dr. phil. Chr. Klager, Rostock

Moderation

Dr. phil. J. Ullmaier, Mainz

05.10.16

Kontroversen in der Medizin

Knochendichtemessung: Pflicht oder Kür?

Univ.-Prof. Dr. med. Ph. Drees, Mainz

Univ.-Prof. Dr. med. Chr. Wüster, Mainz

Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. phil. P. Kann,
Marburg und Frankfurt/M.

12.10.16

Sonderzyklus **Was ist der Mensch?**
Der Mensch - ein politisches Tier?

Univ.-Prof. Dr. phil. Dr. hc. mult. O. Höffe,
Tübingen

Moderation

Dr. jur. R. Müller,

Frankfurter Allgemeine Zeitung

19.10.16

Faszination Forschung*

**Die Geschichte einer Entdeckung -
Ein DNA-Reparaturenzym auf dem Weg
in die Klinik**

Univ.-Prof. Dr. med. B. Kaina, Mainz

Gene und Umwelt - was prägt uns?

Univ.-Prof. Dr. med. W. Sacchse, Mainz

Moderation

Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Th. Effert, Mainz

*gemeinsam mit der Universitätsmedizin

■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert

■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Medizinische Gesellschaft durch eine Spende oder Ihren Beitritt:
Jahresbeitrag € 20,00. Mainzer Volksbank
IBAN DE 53 5519 0000 0015 5690 15

■ Internet



■ Videoaufzeichnungen

www.youtube.com/unimedizinmainz
www.mg-mainz.de/Videoarchiv

■ Kooperationspartner

Wissenschaftsallianz www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Vorstand

1. Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger
Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516

2. Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. med. K. Lackner

Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)

1. Schriftführer

Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe

Mail: schriftfuehrer@mg-mainz.de

2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust

Tel.: 06141/280704

Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden

Mail: schatzmeister@mg-mainz.de

**Die immer noch
ungelösten Probleme an der
Schnittstelle
ambulant zu stationär im
deutschen
Gesundheitswesen**

**Prof. Dr. rer. pol.
Eberhard Wille,
Mannheim**

Moderation

**Frau Prof. Dr. rer. nat.
Irene Krämer, Mainz**

Mittwoch, den 14.09.2016, 19:15 Uhr
Hörsaal Chirurgie, Bau 505
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

Zum Thema

Das deutsche Gesundheitssystem unterliegt einem ständigen Wandel. Auf dem diesjährigen Ärztetag in Hamburg war die Überarbeitung des Arzneimittelmarktneuordnungsgesetzes (AMNOG) ein bedeutendes Thema. Mit der Einführung einer Nutzenbewertung von Arzneimitteln im Jahre 2011 sollte mehr Wirtschaftlichkeit und Kosteneffizienz erreicht werden. Wie sich aber zeigt, steigen die Ausgaben der gesetzlichen Krankenkassen für Arzneimittel jährlich rund um 4-5%, insbesondere die Therapiekosten in der Onkologie.

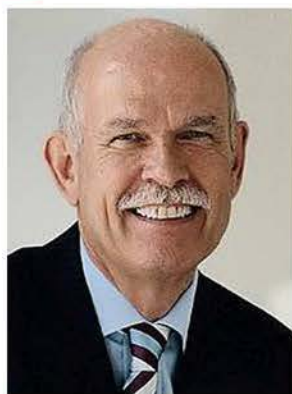
Dabei sind die Möglichkeiten zu besserer Effizienz vielfältig, etwa an den Schnittstellen der kooperierenden Partner. Gleiches gilt beim Wettbewerb um eine höhere Qualität der medizinischen Versorgung, wie ihn z.B. das E-Health-Gesetz anregt. Ab 01.10.2019 sollen Daten auf einer elektronischen Gesundheitskarte gespeichert werden. Damit können Vertragsärzte und Apotheker den Medikationsplan eines Patienten aktualisieren. Wer mindestens 3 Medikamente gleichzeitig anwendet, hat Anspruch auf Beratung und Ausstellung eines Medikationsplans. Auch stationäre und ambulante Behandlung können durch die Speicherung von Daten besser aufeinander abgestimmt werden. Dieser Abend stellt die Überlegungen vor, die eine Optimierung der Gesundheitsversorgung in Zukunft bewirken soll.

Sie sind herzlich eingeladen.

Univ.-Prof. Dr. Th. Junginger
1. Vorsitzender der
Medizinischen Gesellschaft

Univ.-Prof. Dr. W. Nix
Direktor der Akademie
für ärztliche Fortbildung

Prof. Dr. rer. pol. Eberhard Wille



Geboren 1942 in Berlin
1962 bis 1966 Studium der
Volkswirtschaft, Univ. Bonn
1966-1968 TU Berlin
1966 Diplom-Volkswirt
1966-1975 Fakultät der
Rechts- und Wirtschaftswis-
senschaften, Univ. Mainz
1969 Promotion
1973 Habilitation
1975-2010 Professor an der

Univ. Mannheim, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre

Weitere Tätigkeiten

1979/1980 und 1989/1990 Dekan der Fakultät
Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
1979-1987 Stellvertretender bzw. Sprecher des
Sonderforschungsbereichs „Staatliche Allokations-
politik im marktwirtschaftlichen System
1983 Berufung in den Wissenschaftlichen Beirat
beim BMFT
1993 in den Sachverständigenrat Konzertierte
Aktion Gesundheitswesen und stellv. Vorsitzender
bzw. Vorsitzender (2002-2012)
seit 1997 Vorsitzender des Landesschiedsamtes für
vertragsärztliche Versorgung in Baden-Württem-
berg, 1999-2006 in Hessen und Westfalen-Lippe
und 2003 in Berlin

Forschungsschwerpunkte

Gesundheitsökonomie, Finanzierung von Krank-
heitsrisiko, Outcomemessung im Gesundheitswesen,
Effekte der demographischen Entwicklung auf
Kranken- und Pflegeversicherung, Kosten-Nutzen
Analyse im Gesundheitswesen
Struktur öffentlicher Haushalte
öffentliche Investitionsausgaben und Probleme der
Haushaltskonsolidierung

Prof. Dr. rer. nat. Irene Krämer



Geboren 1957 in Trier
1977-1981 Studium der
Pharmazie an der Johannes
Gutenberg-Universität Mainz
1982 Approbation als
Apothekerin
1982-1986 Wiss. Angestellte
und Apothekerin im Univ.-
Klinikum Mainz
1986 Promotion Dr. rer. nat.
1988 Anerkennung als Apo-
thekerin für Klin. Pharmazie

Seit 1991 Direktorin der Apotheke des Klinikums
1994 Ernennung zur ehrenamtlichen Pharmazierätin
des Landes Rheinland-Pfalz

1995 Habilitation
2006 apl. Professur für Klinische Pharmazie

Klinische Schwerpunkte

Arzneimittelcompliance, Klinische, soziale und öko-
nomische Ergebnisse von pharmazeutischen Inter-
ventionen der patientenindividuellen Medikationsa-
nalyse, Nutzen des elektronischen Medikationsplans

Weitere Tätigkeiten (Auswahl)

2000-2004 und 2010-2014 Präsidentin / Vizepräsi-
dentin des Bundesverb. Dt. Krankenhausapotheker
seit 1991 Mitglied der Apothekerkammer RP
Mitglied des Fortbildungsausschuss und des Prü-
fungsausschusses für das Fach Klinische Pharmazie
seit 2012 Stellv. Vorsitzende der Ethikkommission
der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz
seit 2013 Mitglied im Sachverständigenausschuss
für Verschreibungspflicht beim BfArM

Auszeichnungen (Auswahl)

2012 MSD-Gesundheitspreis
2016 Innovationspreis Arzneimittelsicherheit
2016 Bundesverdienstkreuz am Bande